

PRESSEMITTEILUNG

Crime + Investigation nimmt „Live PD“ aus dem Programm und widmet sich in neuem Online-Special der Rassismus-Debatte

- Die Entscheidung erfolgte vor dem Hintergrund der dramatischen Ereignisse um den Tod von George Floyd.
- Mit dem heutigen Tag werden die Formate „Live PD“, „Live PD – Police Patrol“, „Live PD – Die härtesten Fälle“, „Live PD – Polizistinnen im Einsatz“ und „Alaska PD“ dauerhaft aus dem Programm genommen.
- In Kürze wird Crime + Investigation zudem auf www.crimeandinvestigation.de das Online-Special „The Time is Now: Race and Resolution“ zeigen, das zahlreiche Interview-Panels zu den Ereignissen in den USA und zur Rassismus-Debatte enthält.

München, 12.6.2020: A+E Networks Germany nimmt mit dem heutigen Tag die Formate „Live PD“, „Live PD – Police Patrol“, „Live PD – Die härtesten Fälle“, „Live PD – Polizistinnen im Einsatz“ und „Alaska PD“ aus dem Programm des Senders Crime + Investigation. Die Entscheidung erfolgte vor dem Hintergrund der Ereignisse in den USA um den Tod von George Floyd und der Debatte um Fälle von Polizeigewalt in den USA. A+E Networks Germany wird die genannten Formate auf Crime + Investigation nicht mehr ausstrahlen und durch andere Dokumentationen und Doku-Reihen, sowohl aus dem bestehenden Programm-Stock als auch durch neu akquirierte Produktionen, ersetzen.

In Kürze wird Crime + Investigation zudem ein aktuelles Doku-Format auf der Senderwebsite www.crimeandinvestigation.de zeigen – kostenfrei und frei zugänglich. Die einstündige Sendung „The Time is Now: Race and Resolution“ thematisiert in zahlreichen Interviewpanels die aktuellen dramatischen Ereignisse in den USA und Aspekte der Rassismus-Debatte. Das Interviewformat, das am vergangenen Montag simulcast auf den US-Sendern A&E, HISTORY und Lifetime ausgestrahlt wurde, ist eine Produktion von A+E Networks in Partnerschaft mit der National Association for the Advancement of Colored People (NAACP) und Ozy Media. Zu Wort kommen darin unter anderem prominente Persönlichkeiten wie der ehemalige Basketballspieler Kareem Abdul-Jabbar, der Präsident der NAACP Derrick Johnson, die Aktivistin, Schauspielerin und Comedian Amanda Seales, die Schauspielerin Yvette Nicole Brown und der Schauspieler Matt McGorry sowie zahlreiche US-Bürgerinnen und -Bürger aus verschiedenen Bereichen der Gesellschaft. Moderiert wird die Sendung von Carlos Watson (Ozy Media). Den genauen Termin, ab dem das Format auf der Website von Crime + Investigation zu sehen sein wird, gibt A+E Networks Germany schnellstmöglich bekannt.

Informationen zu Crime + Investigation bzw. zu A+E Networks Germany gibt es unter www.crimeandinvestigation.de, www.aenetworks.de, www.instagram.com/crimeinvestigationde und www.facebook.com/CIdeutschland.



Über CRIME + INVESTIGATION:

Seite 2

CRIME + INVESTIGATION (CI) ist der erste und einzige True-Crime-Sender im deutschsprachigen Raum. Der nichtfiktionale Sender von A+E Networks Germany setzt auf ein breites Spektrum internationaler wie lokaler Factual-Crime-Formate und greift gesellschaftlich relevante wie brisante Themen auf. Das Programm umfasst weit über 300 TV-Premieren im Jahr und besteht aus bis zu 80 Prozent eigenproduzierten Formaten des US-Mutterhauses A+E Networks. Zum Portfolio zählen auch deutsche Eigenproduktionen wie „The Invisible Line – Die Geschichte der Welle“. CI ist als Pay-TV-Angebot u.a. bei Sky, Vodafone und Telekom empfangbar, ausgewählte Formate sind zudem über VOD-Plattformen verfügbar, darunter Crime + Investigation Play bei Amazon Prime Video. Weitere Informationen zum Empfang und zum Sender finden sich unter www.crimeandinvestigation.de, www.facebook.com/CIdeutschland sowie unter www.instagram.com/crimeinvestigationde.

Über A+E NETWORKS GERMANY:

Die Pay-TV-Sender HISTORY und CRIME + INVESTIGATION werden im deutschsprachigen Raum von A+E Networks Germany betrieben und vermarktet. A+E Networks Germany wird vertreten durch die The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG. mit Sitz in München und ist Teil von A+E EMEA, einer 100-prozentigen Tochter von Hearst. A+E Networks zählt zu den international führenden Produzenten im Bereich Factual Entertainment mit exklusiven Serien und Doku-Reihen wie „Alone“, „Aufstand der Barbaren“ und „60 Days In“. Aus den 2014 gegründeten A+E Studios gingen darüber hinaus fiktionale Erfolgsserien wie „Roots“ hervor. Zu teils preisgekrönten Eigenproduktionen, die A+E Networks Germany für das deutschsprachige Publikum realisierte, zählen „Der elfte Tag – Die Überlebenden von München 1972“, „Die Legion: Deutscher Krieg in Vietnam“, „Die Befreier“, „Protokolle des Bösen“, „Guardians of Heritage – Hüter der Geschichte“ und „The Invisible Line – Die Geschichte der Welle“. Weitere Informationen zu A+E Networks Germany, HISTORY und CRIME + INVESTIGATION unter: history.de | crimeandinvestigation.de | aenetworks.de

Pressekontakt CRIME + INVESTIGATION:

A+E NETWORKS GERMANY / The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG

Nicolas Finke
Head of Press & PR
Tel.: 089/208 04 81 16
E-Mail: nicolas.finke@aenetworks.de

crimeandinvestigation.de
aenetworks.de

